

Einladung und Programm
ZUR
Hauptprüfung
 am Königlichen Conservatorium der Musik zu Leipzig
 Dienstag, den 6. März 1888
 im neuen Institutsgebäude.

VII. Prüfung.
 Kammermusik - Vortrag.

<p>Pastoral-Sonate für Orgel (Op. 88, G dur) von J. RHEINBERGER</p>	<p>Herr <i>Max Hauschild</i> aus Leip- zig.</p>
<p>Quartett für Pianoforte, Violine, Viola und Violon- cell (Op. 47, Es dur) von R. SCHUMANN . . .</p>	<p>Fräulein <i>Emma Kaiser</i> aus Solothurn. Herr <i>Ferdinand Schüfer</i> aus Wiesbaden. „ <i>Alfred Leipnitz</i> aus Chemnitz. „ <i>Georg Wille</i> aus Greiz.</p>
<p>Sonate für Pianoforte (Op. 111, C moll) von L. VAN BEETHOVEN</p>	<p>Herr <i>Robert Gound</i> aus Leipzig.</p>
<p>Quintett für Clarinette, 2 Violinen, Viola und Violoncell (Op. 108, A dur) von W. A. MOZART</p>	<p>Herr <i>Arthur Wittig</i> aus Halle. „ <i>Wilhelm Hohnstädter</i> aus Mainz. „ <i>Hugo Hamann</i> aus Leip- zig. „ <i>Karl Weber</i> aus Leipzig. „ <i>Wille</i>.</p>
<p>Concertino für Violine (Op. 28, A moll) von H. SITT</p>	<p>Herr <i>Friedrich Frederiksen</i> aus Gothenburg (Schweden).</p>
<p>Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell (Op. 70, Es dur) von L. VAN BEETHOVEN</p>	<p>Fräulein <i>Mary Evans</i> aus Brighton (England). „ <i>Elisabeth Obenaus</i> aus Neapel. Herr <i>Wille</i>.</p>

Einlass halb 6 Uhr. Anfang um 6 Uhr. Ende gegen 8 Uhr.
 Der Eintritt ist gegen Vorzeigung dieses Programms gestattet.

Das Directorium des Königl. Conservatoriums der Musik